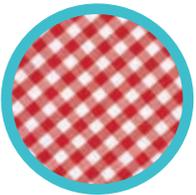


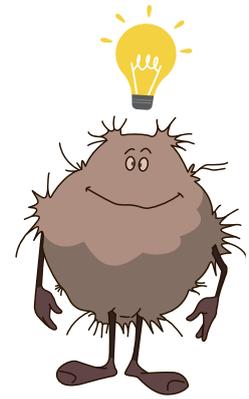
# Das tim für Dich zu Hause!

Fussel, unser Museumsmaskottchen aus dem tim, nimmt Dich mit  
auf eine kleine Rätselreise durch die Welt der Stoffe!  
Hier lernst Du zum Beispiel wie ein Faden entsteht, warum Augsburg  
eine Textilstadt war und was Kleidung so alles über uns verrät.  
Einfach ausdrucken und mitmachen!



# Von textilen Rohstoffen und ihren Eigenschaften

Bevor wir unsere Kleidung anziehen können, sind viele einzelne Schritte nötig. Ganz am Anfang stehen die textilen Rohstoffe. Sie stammen entweder von Tieren und Pflanzen oder werden im Labor chemisch hergestellt. Jeder Rohstoff hat seine besonderen Eigenschaften: Manche fühlen sich kuschelig weich an, andere kratzig und hart. Vielleicht kannst Du das an Deiner eigenen Kleidung fühlen?



! In der Innenseite Deiner Kleidung findest Du kleine weiße Fähnchen - die Textiletiketten! Darauf steht, wo Deine Kleidung herkommt, wie Du sie richtig wäschst und aus welchem Rohstoff sie produziert wurde. Schreibe hier auf, woraus Dein eigenes Kleidungsstück besteht.

---



---



---

? Wie fühlt es sich an?  glatt  weich  kratzig  steif  kuschelig

? Schau mal! Diese Tiere liefern Rohstoffe für unsere Kleidung! Kennst Du ihre Namen?



A   P



K     L



P   R

! Diese Pflanzen liefern Rohstoffe für unsere Kleidung!



BAUMWOLLE



FLACHS



HANF

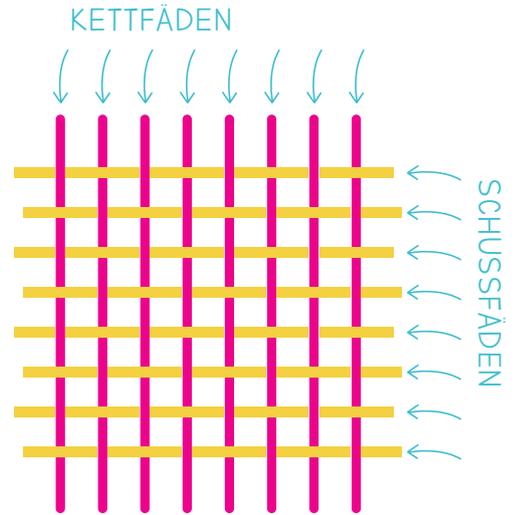


SISAL-AGAVE



# Vom Weben der Stoffe

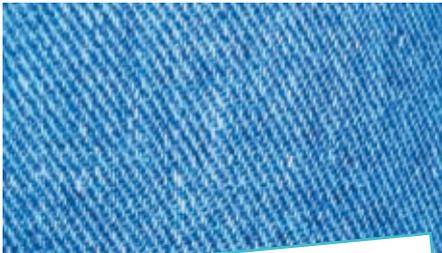
Nach dem Spinnen kommt das Weben. Das hast Du vielleicht schon einmal im Kindergarten oder in der Schule ausprobiert? Beim Weben entsteht der Stoff, aus dem dann unsere Kleidung genäht wird. Von oben kommen die Kettfäden, von der Seite kommen die Schussfäden.



**!** Stoffe entstehen nicht nur durch Weben, sondern auch durch Stricken! Gewebte Stoffe sind meist starrer und nicht ganz so dehnbar und biegsam wie Strickwaren. Mache den Test! Versuche Deine Jeans (= Gewebe) und dann Deine Socke (= Gestrick) zu dehnen. Merkst Du den Unterschied?

So fühlt sich Deine Jeans an:

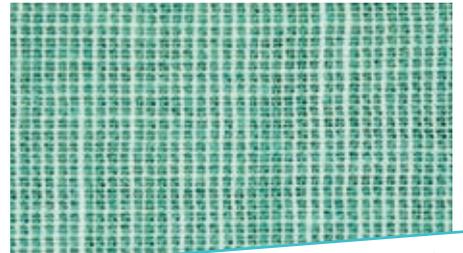
So fühlt sich Deine Socke an:



Der Stoff Deiner Jeans heißt "Denim".



Aus "Jersey" entstehen T-Shirts. Jersey wird nicht gewebt, sondern gestrickt.



Der feste Stoff "Popeline" ist für Hemden und Blusen wunderbar geeignet.

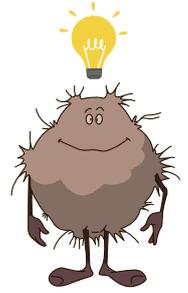


**?** Auf diesem Foto siehst Du ein Gerät, mit dem Stoffe gewebt werden. Weißt Du, wie es heißt?

W    S

# Die Textilfabriken in Augsburg, Teil I

Hier in Augsburg gab es früher ganz schön viele Fabriken, in denen Garn gesponnen und Stoffe gewebt wurden. Es gab fast 30 große Webereien und Spinnereien! Augsburg war also einmal ein richtige Textilstadt. Heute gibt es diese Fabriken nicht mehr. Die Fabriken entstanden entlang der vielen Wasserkanäle, weil man früher das Wasser für den Antrieb der Maschinen nutzte. In Augsburg ziehen sich auch heute noch die Wasserkanäle wie ein großes Spinnennetz durch die ganze Stadt.



! Markiere in diesem alten Stadtplan, der einen Teil von Augsburg zeigt, alle blauen Kanäle und Flüsse mit einer richtig knalligen Farbe, damit man sie noch besser erkennen kann.



? Weißt Du, wie die beiden großen Flüsse heißen, die um Augsburg herum fließen?

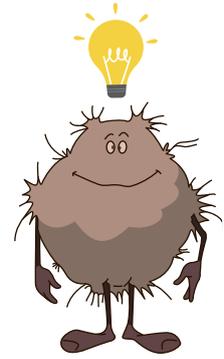
L   H

UND

W   T

## Die Textilfabriken in Augsburg, Teil 2

Hier siehst Du ein Bild der Augsburger Kammgarnspinnerei, in der das tim heute beheimatet ist! Damals wurde dort Schafwolle zu Garn versponnen. Die Fabrik hatte eine Fläche von fast 60 Fußballfeldern! Fast 2000 Menschen arbeiteten hier.



! Auf den ersten Blick siehst Du nur Fabrikhallen. Dabei sind in diesem Fabrikareal viele kleine Details zu entdecken. Schau mal ganz genau hin! Suche die folgenden Gegenstände und kreise sie im Bild ein:

Dampflok

Springbrunnen

Pferdefuhrwerke

Kanal

! Nicht nur Kleidung wird aus Stoff gemacht! Es gibt so viele andere Dinge in unserem Alltag, die aus Stoff bestehen. Zum Beispiel Teppiche, Kuscheltiere oder Handtücher und noch so vieles mehr! Hier darfst Du alles aufschreiben, was Dir noch so einfällt:

---



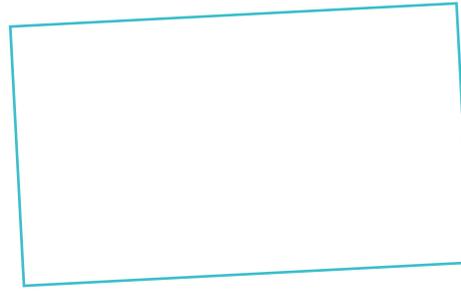
---



---

# Von Farben und Mustern

! Was wäre ein T-Shirt ohne Deine Lieblingsfarbe oder ohne Dein Lieblingsmuster? Male diesen Kasten mit Deiner Lieblingsfarbe aus:



Früher färbte man Stoffe mit Hilfe von Pflanzen! Dazu tauchte man die Stoffe in Bottiche mit Farbe. Hier siehst Du einige Bilder der Färbepflanzen, samt der dazugehörigen Farbe, die aus der Pflanze gewonnen wird.



KRAPP = rot



FÄRBERWAID = blau



FÄRBERWAU = gelb



INDIGO = blau

! Welche Farben kennst Du noch? Schreibe hier alle auf, die Dir einfallen!

---



---

! Werde Musterdesigner und male das Muster mit bunten Farben und fantasievollen Formen weiter!



# Von Kleidung und Mode



Kleidung hält Dich nicht nur schön warm, sondern hilft Dir auch, schön auszusehen!  
Mal lässig cool als Skatergirl, mal modisch bequem als Hipster.

**?** Was ist dein persönliches Lieblingsoutfit? Beschreibe es hier oder fertige eine Zeichnung an:

---



---

**?** Schon auf den ersten Blick verrät die Kleidung oft viel über eine Person, ohne dass wir sie kennen. An der Kleidung kannst Du ablesen, welchen Beruf jemand ausübt oder auch welcher Religion der Träger angehört. Probiere es mal aus! Welche Berufe verbergen sich hinter dieser Kleidung?



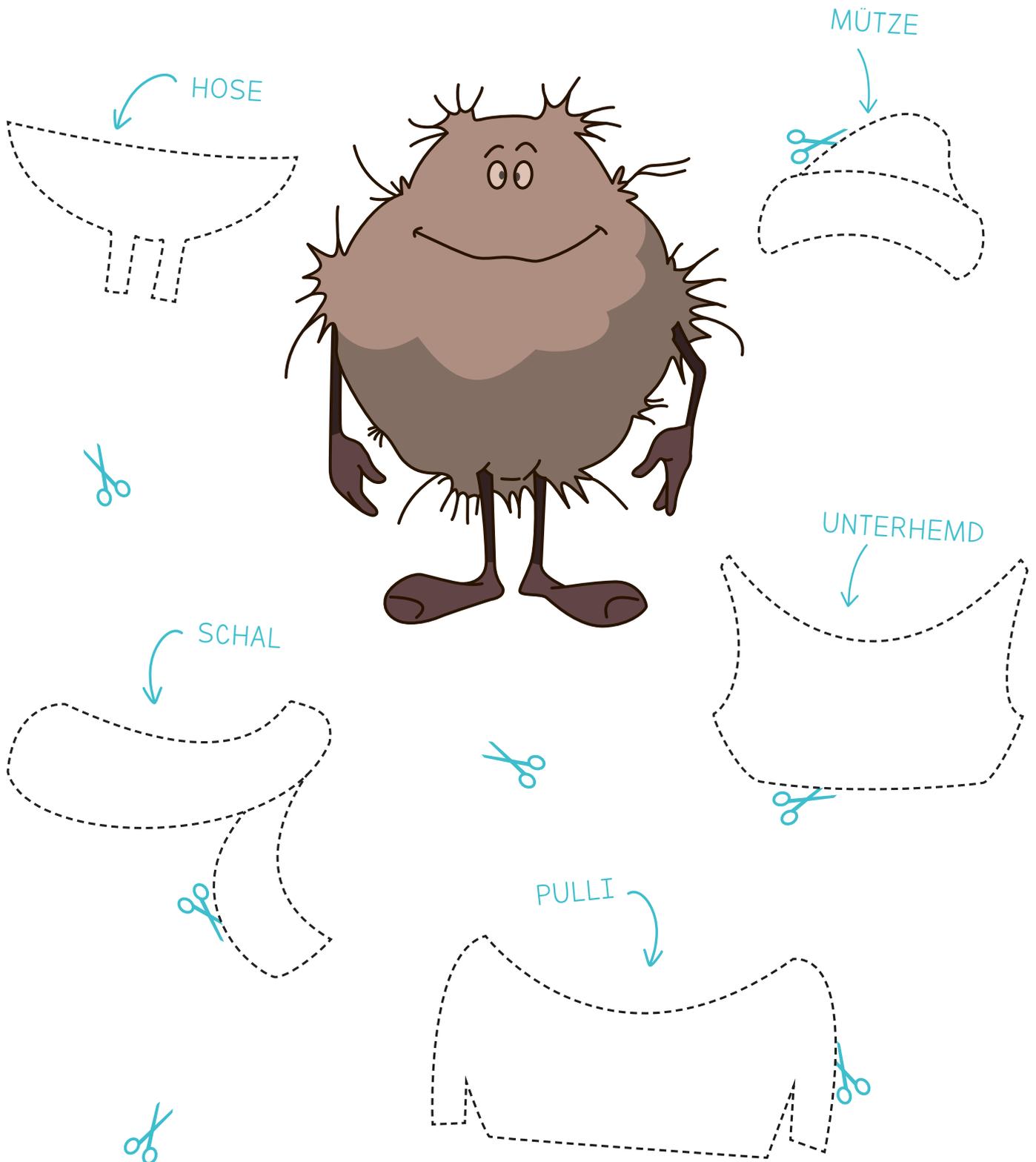

---




---

# Von Kleidung und Mode

! Irgendwie ist es mir jetzt richtig unangenehm, dass ich gar nichts an habe. Hast Du nicht Lust, diese Klamotten bunt auszumalen, auszuschneiden und mir dann anzukleben ... äh, anzuziehen?



# Vom Wäschewaschen

Kleidung zu waschen ist gar nicht so einfach! Wäscht man Kleidung zu heiß, dann schrumpft und verfilzt sie. Kommt zur weißen Wäsche aus Versehen eine rote Socke, dann färbt diese ab und alles wird rosa. Manche Kleidungsstücke wollen lieber gar nicht gewaschen werden oder nur mit der Hand. Um herauszufinden, wie Du ein Kleidungsstück richtig wäschst, gibt es auch hier wieder Hinweise auf den Textiletiketten!



Diese Symbole zeigen uns, wie das Kleidungsstück richtig gewaschen wird.

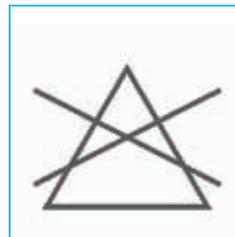
- ✓ Der Bottich bzw. Zuber steht für das Waschen
- ✓ Das Dreieck steht für das Bleichen.
- ✓ Das Quadrat mit Kreis steht für das Trocknen.
- ✓ Das Bügeleisen steht für das Bügeln.
- ✓ Der Kreis steht für die chemische Reinigung.



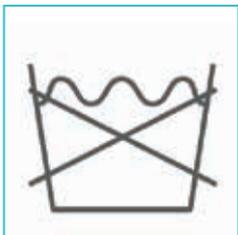
! Finde doch mal heraus, was sich hinter diesen Symbolen verbirgt!



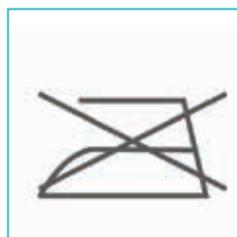
H      Ä



N I C H T  
B    C



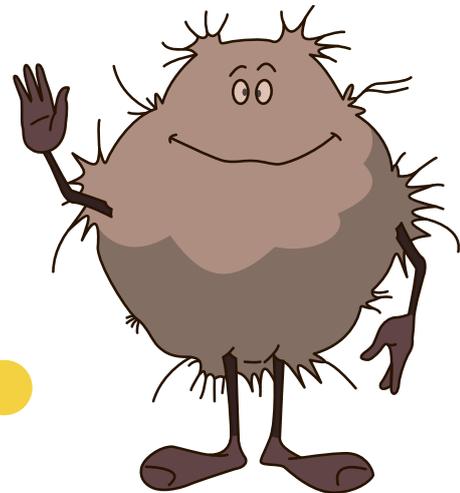
N I C H T  
W    H



N I C H T  
B Ü

Ciao!

Fussel sagt "Ciao!" und freut sich darauf,  
Dich bald wieder im tim zu treffen!  
Im Museum kannst viele weitere spannende  
Dinge erfahren und Abenteuer erleben!  
Komm vorbei!



**tim** Staatliches  
Textil- und Industriemuseum  
Augsburg

Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim)  
Provinstraße 46, 86153 Augsburg  
[www.timbayern.de](http://www.timbayern.de)

Idee, Konzept & Text: Barbara Kolb, Christina Sammüller  
Layout & Satz: Christina Sammüller  
Illustrationen Fussel: Barbara Kolb

© Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim), 2020

Medienpartner

**Augsburger Allgemeine**  
Alles was uns bewegt

Kulturpartner

